

genommen. Es verhält sich geometrisch die Summe aus dem 2ten, mehr dem 4ten Buchstaben (im Worte), weniger 2 zu dem 10ten Buchstaben, gleich wie sich der 8te Buchstabe zum 1sten verhält. Endlich giebt die Kubikwurzel aus der Summe des 1sten, 2ten, 3ten, 4ten und 5ten Buchstaben den Quotient aus dem 5ten Buchstaben, getheilt durch den 1sten.

Was — lieber Leser — ist das für ein Wort?

**Auflösung**

des in voriger Nr. d. Bl. befindlichen Räthfels:

R e i f.



**Frankenberger Kirchennachrichten.**

Am 4. Advent predigt früh Herr Diak. M. Gilbert, Lic. theol. Der Nachmittagsgottesdienst bleibt ausgesetzt. -- Montags, am 1sten Weihnachtstage früh 6 Uhr hält die Kettenpredigt Herr Diak. M. Hennig. Vormittags predigt Herr Pastor M. Körner; die Musik ist von Mozart. Nachmittags predigt Hr. Diak. M. Gilbert; die Musik ist v. Mozart. -- Am 2ten Feiertage predigt Vormittags Herr Pastor M. Körner; die Musik ist von Fried. Schneider. Nachmittags predigt der Candidat des Predigtamts, Hr. Pflug hier.

**Geborene:**

J. G. Irmschers, Häusl. in Mühlbach, L. — K. G. Bertholds, B. und Einw. hier, L. — F. A. Böttgers, B. und Fleischhauermstrs. hier, S. — K. A. Florschütz's, Seidenwebers hier, L. — K. F. Richters, Kattundrucker hier, L. — Der J. Ch. Uhlemann hier, unehel. S. — F. A. M. Morgensterns, B. und Fleischhauermstrs. hier, L. — J. Ch. F. Wüstners, Maurers in Mühlbach Tochter.

**Gestorbene:**

Frau J. R., weil. A. Keilbergs, gewes. Bäckerstrs. in Deberan, nachgel. Wittwe, d. 3. hier, 70 J. 7 M. 3 T. — F. W. Gärtners, B. und Wbrmstrs. hier, Zwillingstochter, 3 W. 1 T. — A. Barthel, B. und Wbrmstr. h., 80 J. 4 M.

**Advertissements.**

Hausverkauf. Ein auf der Sommerseite in der obern Gemeinde zu Ottendorf gelegenes, gut-eingerichtetes dauerhaftes Wohnhaus nebst Scheune, mit 155 □ Ruthen angebrachten Grasgarten, nebst 196 □ Ruthen guten tragbaren Feldes, steht um ganz billigen Preis zu verkaufen. Kaufliebhaber

erfahren über die Höhe der Kauffumme und über alles Weitere genauere Auskunft bei Unterzeichneter. Ottendorf, den 19. Decbr. 1843.

Wittwe Frischlin.

**Ergebenste Anzeige.**

Einem hochgeehrten Publikum dieser Umgegend empfehle ich mein Lager sauberer und geschmackvoller Arbeit von Grabsteinen; auch nehme ich gern zu jeder Zeit Bestellungen an, wobei ich mit einer Auswahl von Zeichnungen zu Diensten stehe und werde mich dabei durch billige und geschmackvolle Arbeit zu empfehlen suchen. Zugleich offerire ich auch mein Lager von guten Schleifsteinen und Platten zum Farbereiben.

Meißen, im Decbr. 1843.

C. Kühnel, Bildhauer, wohnhaft auf der Untergasse.

**Feinen ächten**

**weißen Batavia = Urack**

empfang in ganz vorzüglicher Qualität und erläßt solchen feinen geehrten Abnehmern für äußerst billige Preise

Ernst Canzler.

**VERKAUF.**

Eine Parthie erlene und lindene, so wie auch etwas Kirschbaumne Pfosten, von verschiedener Stärke, ganz gut ausgetrocknet, stehen sofort zu billigen Preisen zu verkaufen beim Böttchermeister

August Friedrich Naumann, wohnhaft: Schloßgasse zu Frankenberg.

Anzeige. Hasenfelle werden eingekauft und dafür die möglichst höchsten Preise bezahlt von August Hanke am Stadtberge.

**Literarische Anzeige.**

Einige Exemplare von der sehr beifällig aufgenommenen

Schulrede bei Gelegenheit des Einzugs in die neuerbaute Stadtschule zu Dahlen.

Gehalten den 15. Novbr. 1843 von A. F. Leopold, Rector. Preis: 2½ Rgr.

sind noch bei mir zu haben.

C. G. Nosberg.

bro:  
Kind  
oder  
agen  
zu  
oco,  
atte,  
urch:  
"  
das  
La:  
viel  
nach  
var:  
dann  
der  
nige  
den  
La:  
—  
r zu  
le!"  
ngs:  
ihen  
über,  
an:  
we:  
un:  
titf.  
aben  
e Al:  
eser,  
eins  
12te  
End:  
ch.  
so  
rte),  
ge:  
renz  
1ste  
h 2  
rate  
mal